

{kornea:}

wie Nebel
eine Wolke
Pergament
ein Vorhang
trübtümpelig
Suppe
ein Gitter
ein Kaleidoskop
verschmiert
Milch
Sandpapier

**normalerweise klar, glatt,
spiegelnd.**

normalerweise.

{kornea:}

Patienten berichten uns täglich von ihren Scheindrücken bei kornealen Erkrankungen. Die Worte, die sie dabei finden, sind manchmal so beschreibend, wie poetisch und veranlassten mich zum Anlegen einer Liste, einer Wortsammlung, von denen ich viele habe. Andere sammeln Briefmarken.

Die Liste zur Kornea ist nun zum Grundstein dieses Projektes geworden, und befindet sich gleich dessen Beginn.

Die Idee bestand darin, Portraits von Mitarbeitern unserer Klinik anzufertigen, deren Interesse sich der Kornea widmet.



**Dr. Joana Heinzemann, Leiterin des
Forschungslabors der Universitätsaugenklinik Halle**

{kornea:}

Es entstanden vier Portraits von Forscherinnen und Chirurgen der Universitätsaugenklinik Halle aus der simulierten Perspektive eines Patienten mit bspw. Hornhautdystrophie, -Degeneration, -Trübung, -Verkrümmung.



**Dr. Sabine Foya, stellv. Leiterin des Forschungslabors
der Universitätsaugenklinik Halle**

- Kornea
wortliste
- Nebel
 - durch eine Wolke
 - Pergament (!)
 - wie ein Vorhang
 - :-|trübtümpelig|:-
 - Suppe, Gitter
 - Kaleidoskop
 - verschmiert
 - wie Milch
 - Sandpapier

{kornea:}

Die Bilder zeigen dabei eine stilisierte und aesthetisierte Version des Scheindrucks eines Betroffenen, wie er basierend auf den listengesammelten Beschreibungen von Patienten sein könnte.



**Prof. Dr. med. Arne Viestenz, Direktor der
Universitätsaugenklinik Halle**

{kornea:}



**Dr. med. Miltiadis Fiorentzis, Leitender Oberarzt der
Universitätsaugenklinik Halle**

**Das Projekt soll als eine Annäherung an das mannigfaltige Spektrum der
Hornhauterkrankungen, sowie ihre individuelle Bedeutung für den jeweils
Betroffenen, verstanden werden.**

**Ich bedanke mich herzlich bei allen Portraitierten für die Unterstützung dieser
kleinen Idee.**

